

**An den Bürgermeister  
der Gemeinde Sand am Main**

**Bernhard Ruß**

### **Antrag zur Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung**

#### **Beschaffung von Raumlufgeräten zur Filterung gegen Covid-19 Viren und Kohlendioxid-Sensoren für die Schulräume der Ganztageschule Sand und den Sander Kindergärten**

Um Infektionen mit Corona-Viren vorzubeugen, sollen Schulen ihre Räume immer wieder lüften. Die Sars-Cov-2 wird oftmals über Aerosole übertragen, über kleinste Partikel, die ausgeatmet werden und in der Luft schweben bleiben. Diese Partikelbildung in der Raumluf soll durch regelmäßiges, häufiges Lüften, nach den Rahmen-Hygienepläne des Kultusministeriums verhindert werden.

Die räumlichen Gegebenheiten zur guten Durchlüftung von Räumen sind baulich nicht immer gegeben, ein Durchzug kann oftmals nicht hergestellt werden. Die kommenden herbstlichen und winterlichen Witterungsverhältnisse schränken eine nötige Durchlüftung ein.

Vor diesen Hintergrund schlagen Fachleute (z.B. Christian Kähler - Institut für Strömungsmechanik und Aerodynamik an der Universität der Bundeswehr in München) inzwischen Geräte zur Raumlufreinigung vor. Die bayerische Staatsregierung hat zwischenzeitlich ein entsprechendes Programm zur Beschaffung beschlossen. Bei den Luftfiltern werden dabei bis zu 3500 Euro pro Gerät übernommen, so entsprechende Pressmeldungen.

Für hilfreich halten Fachleute auch Kohlendioxid-Sensoren, die mit einer Ampelfunktion die Notwendigkeit zur Lüftung anzeigen. Für diese Sensoren sollen Kosten bis zu 150 Euro pro Gerät nach Medienmeldungen von der Staatsregierung übernommen werden.

Wir schlagen vor für die Räume mit Schulbetrieb der Ganztageschule und die Aufenthaltsräume der Kindergärten mit Kohlendioxid-Sensoren, als Lüftungsampeln, zu beschaffen.

Montag, 5. Oktober 2020  
[2]

Weiter zu prüfen, welche Klassenräume der Ganztagesesschule wegen fehlender Lüftungsmöglichkeiten dringend sofort mit den Geräten bestückt werden sollen. Nach entsprechender Erfahrungsergebnisse ggf. dann die restlichen Räume ebenfalls auszustatten.

Da die Nachfrage nach den entsprechenden Geräten sicherlich steigen wird, wäre eine baldige Umsetzung wünschenswert.

Sehr geehrtes Gemeinderatsgremium, wir bitten dem Antrag zuzustimmen.

Mit  
freundlichen Grüßen  
Bastian Hümmer, Matthias Naumann, Paul Hümmer

Anlagen:  
SZ Artikel vom 5.10.2020 „27 Millionen für Ampel und Filter“  
SZ Artikel vom 24.09.2020 „Was Luftfilter gegen das Virus ausrichten können“